

Anhang zur Anlage 24 des BMV-Ä
Beispielkatalog delegierbarer ärztlicher Leistungen

I. Allgemeine delegierbare ärztliche Tätigkeiten			
Delegierbare ärztliche Tätigkeit	Besonderheiten und Hinweise	Typische Mindestqualifikation Die geforderte Qualifikation kann auch durch den Abschluss einer vergleichbaren medizinischen / heilberuflichen Ausbildung nachgewiesen werden. Eine Delegation ist auch an in Ausbildung befindliche nichtärztliche Mitarbeiter grundsätzlich möglich; der Arzt ist in diesem Fall zu besonderer Sorgfalt verpflichtet und muss sich von den erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten überzeugen.	
1. Administrative Tätigkeiten, z.B. - Datenerfassung und Dokumentation von Untersuchungsergebnissen und Therapieerfolgen - Unterstützung des Arztes bei der Erstellung von schriftlichen Mitteilungen und Gutachten		Medizinische/r (MFA) Schreibkraft Bürokräft	Fachangestellte/r
2. Anamnesevorbereitung: - standardisierte Erhebung der Anamnese	Spätere Überprüfung, ggf. Ergänzung im Patientengespräch durch Arzt.	Medizinische/r (MFA)	Fachangestellte/r
3. Aufklärung/Aufklärungsvorbereitung: - Unterstützung bei Vermittlung und Erläuterung standardisierter Informationsmaterialien	Spätere Überprüfung, ggf. Ergänzung im Patientengespräch durch Arzt.	Medizinische/r (MFA)	Fachangestellte/r

Delegierbare ärztliche Tätigkeit	Besonderheiten und Hinweise	Typische Mindestqualifikation
4. Technische Durchführung von Untersuchungen		
4a. - Verfahren mit ionisierender Strahlung: <ul style="list-style-type: none"> - Röntgenuntersuchung - Computertomographie (CT) 	<p>Bei Verwendung von Kontrastmitteln ist die Anwesenheit des Arztes erforderlich.</p> <p>Technische Durchführung von Röntgenuntersuchungen (einschließlich CT) nur im Rahmen von Röntgenreihenuntersuchungen oder nachdem ein Arzt mit der erforderlichen Fachkunde im Strahlenschutz die rechtfertigende Indikation gestellt hat.</p>	<p>Medizinisch-technische/r Radiologieassistent/-in (MTRA) und Medizinisch-Technische/r Assistent/in (MTA) mit der erforderlichen Fachkunde im Strahlenschutz (§ 24 Absatz 2 Nrn. 1 und 2 RöV in Verbindung mit § 18a Absatz 1 RöV)</p> <p>Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA) mit den erforderlichen Kenntnissen im Strahlenschutz unter ständiger Aufsicht und Verantwortung eines Arztes mit der erforderlichen Fachkunde im Strahlenschutz (§ 24 Absatz 2 Nr. 4 RöV in Verbindung mit § 18a Absatz 3 RöV)</p>
4b. - Verfahren mit nicht-ionisierender Strahlung: <ul style="list-style-type: none"> - Magnetresonanztomographie (MRT) 		<p>Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA)</p>
5. Früherkennungsleistungen: <ul style="list-style-type: none"> - im Rahmen von Leistungen zur Früherkennung von Krankheiten bei Erwachsenen: <ul style="list-style-type: none"> o Laboratoriumsuntersuchungen (Untersuchung auf Blut im Stuhl) im Rahmen der Krebsfrüherkennungsuntersuchung - im Rahmen von Leistungen zur Früherkennung von Krankheiten bei Kindern und Jugendlichen: <ul style="list-style-type: none"> o Unterstützung bei der Aufklärung der Eltern im Rahmen von Screeninguntersuchungen und Impfungen o U1-J2: Seh- und Hörtest, Erfassung Körpermaße 	<p>Zuvor persönlicher Arzt-Patienten-Kontakt.</p>	<p>Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA)</p> <p>[ggf. Fortbildung Laborkunde]</p> <p>[ggf. Curriculum „Prävention im Kindes- und Jugendalter“]</p> <p>[ggf. Curriculum „Prävention bei Jugendlichen und Erwachsenen“]</p>

Delegierbare ärztliche Tätigkeit	Besonderheiten und Hinweise	Typische Mindestqualifikation
6. Hausbesuche	Zuvor persönlicher Arzt-Patienten-Kontakt.	Medizinische/r (MFA) Fachangestellte/r [ggf. Curriculum „Nicht-ärztliche Praxisassistentin“] [ggf. Curriculum „Patientenbegleitung und Koordination“] [ggf. Curriculum „Ambulante Versorgung älterer Menschen“] [ggf. Curriculum „Palliativversorgung“]
7a. Injektion: intramuskulär und subkutan (auch Impfungen)	In Abhängigkeit von der applizierten Substanz kann die Anwesenheit des Arztes erforderlich sein.	Medizinische/r (MFA) Fachangestellte/r
7b. Injektion: intravenös Infusion: intravenös; Anlegen einer Infusion	In Abhängigkeit von der applizierten Substanz. Die Anwesenheit des Arztes ist in der Regel erforderlich. Die intravenöse Erstapplikation von Medikamenten ist nicht delegierbar.	Medizinische/r (MFA) Fachangestellte/r Kranken- und Gesundheitspfleger
8. Labordiagnostik <ul style="list-style-type: none"> - Allgemeine Laborleistungen (z.B. Blutzuckermessung, Urintest) - Technische Aufarbeitung und Beurteilung von Untersuchungsmaterial - Durchführung labortechnischer Untersuchungsgänge - Humangenetische Leistungen 		Medizinische/r (MFA) Fachangestellte/r Medizinisch-technische/r Laboratoriumsassistent/-in (MTLA)

Delegierbare ärztliche Tätigkeit	Besonderheiten und Hinweise	Typische Mindestqualifikation
9. Unterstützende Maßnahmen zur Diagnostik/Überwachung: <ul style="list-style-type: none"> - Blutentnahme kapillär sowie venös - (Langzeit-)Blutdruckmessung - (Langzeit-)EKG - Lungenfunktionstest/Spirographie - Pulsoxymetrie - Blutgasanalysen - Weitere Vitalparameter 	Bei Risikokonstellationen oder Provokationstests muss der Arzt hinzugezogen werden.	Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA)
10. Wundversorgung / Verbandwechsel	Initiale Wundversorgung erfolgt durch Arzt. Weitere Wundversorgung nach Rücksprache mit Arzt.	Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA) [ggf. Fortbildung zum Wundexperten / Wundmanager] [ggf. Curriculum „Ambulante Versorgung älterer Menschen“]

II. Versorgungsbereichs- bzw. arztgruppenspezifische delegierbare ärztliche Tätigkeiten		
Delegierbare ärztliche Tätigkeit	Besonderheiten und Hinweise	Typische Mindestqualifikation Die geforderte Qualifikation kann auch durch den Abschluss einer vergleichbaren medizinischen / heilberuflichen Ausbildung nachgewiesen werden. Eine Delegation ist auch an in Ausbildung befindliche nichtärztliche Mitarbeiter grundsätzlich möglich; der Arzt ist in diesem Fall zu besonderer Sorgfalt verpflichtet und muss sich von den erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten überzeugen.
1. Anästhesiologische Leistungen		
<ul style="list-style-type: none"> - Standardisierte Voruntersuchungen - Überwachung der Vitalfunktionen - Beobachtung und Betreuung eines Patienten nach einem operativen oder diagnostischen Eingriff 	Bei Überwachung der Vitalfunktionen, Beobachtung und Betreuung ist in der Prä- und Postanästhesiephase je nach Situation und Patientenzustand die Anwesenheit des Arztes erforderlich.	Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA)
2. Augenärztliche Leistungen		
<ul style="list-style-type: none"> - Tonometrie - Verabreichung von Medikamenten am Augapfel (z.B. Mydriatika) 		Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA)
3. Hals-Nasen-Ohrenärztliche Leistungen		
<ul style="list-style-type: none"> - Audiometrische Messungen, Prüfung des Hörens / der Gleichgewichtsnerven - Hörgeräteversorgung: Kontrolle der Hörgerätehandhabung 		Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA) Medizinisch-technische/r Assistent/-in für Funktionsdiagnostik (MTAF)
4. Hautärztliche Leistungen		
<ul style="list-style-type: none"> - Überprüfung von Hautreaktionen - Metrische und fotografische Dokumentation vor Beginn und nach Abschluss der Therapie 		Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA)

Delegierbare ärztliche Tätigkeit	Besonderheiten und Hinweise	Typische Mindestqualifikation
5. Internistische Leistungen (schwerpunktorientiert)		
a. Gastroenterologische Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitung von Untersuchungen und der Aufklärung des Patienten (z.B. vor einer Endoskopie) - Unterstützung bei Nachbeobachtung und Betreuung 	Bei Risikokonstellationen muss der Arzt hinzugezogen werden.	Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA) [ggf. Curriculum „Gastroenterologische Endoskopie“]
b. Hämato-/Onkologische Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> - Entfernen von Portnadeln - Vorbereitung von und Assistenz bei Punktionen - Pflege/Ziehen von Drainagen 	Bei Risikokonstellationen muss der Arzt hinzugezogen werden.	Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA) [ggf. Curriculum „Onkologie“]
c. Nephrologische Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> - Unterstützende Maßnahmen im Rahmen der Diagnostik - Anlegen, Steuerung und Überwachung einer Dialyse 		Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA) [ggf. Curriculum „Dialyse“]
d. Pneumologische Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> - Spirographische Untersuchung(en) - Ganzkörperplethysmographische Lungenfunktionsdiagnostik mit grafischer(-en) Registrierung(en) 	Bei Risikokonstellationen oder Provokationstests muss der Arzt hinzugezogen werden.	Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA) [ggf. Curriculum „Pneumologie“] Medizinisch-technische/r Assistent/-in für Funktionsdiagnostik (MTAF)
6. Mutterschaftsvorsorge		
<ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung bei der Betreuung einer Schwangeren <ul style="list-style-type: none"> o Untersuchungen während der Schwangerschaft (z.B. Gewichtskontrolle, Blutzuckerbestimmung) - CTG 	Zuvor persönlicher Arzt-Patienten-Kontakt. Sonographische Untersuchungen obliegen dem Arzt.	Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA)
7. Neurologische und neurochirurgische Leistungen		
<ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung bei der kontinuierlichen Mitbetreuung eines Patienten mit einer neurologischen Erkrankung - Anleitung zur Durchführung von Bewegungsübungen (Langzeit-)EEG - Elektroneurographische Untersuchung(en) mit Bestimmung(en) der motorischen oder sensiblen Nervenleitgeschwindigkeit 	Zuvor persönlicher Arzt-Patienten-Kontakt. Bei Elektroneurographie und Elektromygraphie Anwesenheit des Arztes erforderlich.	Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA) Medizinisch-technische/r Assistent/-in für Funktionsdiagnostik (MTAF)

Delegierbare ärztliche Tätigkeit	Besonderheiten und Hinweise	Typische Mindestqualifikation
8. Nuklearmedizinische Leistungen		
<ul style="list-style-type: none"> - Technische Mitwirkung bei der Durchführung szintigraphischer Untersuchungen 	<p>Nur nachdem ein Arzt mit der erforderlichen Fachkunde im Strahlenschutz die rechtfertigende Indikation gestellt hat.</p> <p>Die Injektion des Radionuklids erfolgt entsprechend den Vorschriften der Richtlinie Strahlenschutz in der Medizin.</p>	<p>Medizinisch-technische/r Radiologieassistent/-in (MTRA) und Medizinisch-Technische/r Assistent/in (MTA) mit der erforderlichen Fachkunde im Strahlenschutz (§ 82 Absatz 2 Nrn. 1 und 2 StrlSchV in Verbindung mit § 30 Absatz 1 StrlSchV)</p> <p>Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA) mit den erforderlichen Kenntnissen im Strahlenschutz unter ständiger Aufsicht und Verantwortung eines Arztes mit der erforderlichen Fachkunde (§ 82 Absatz 2 Nr. 4 StrlSchV in Verbindung mit § 30 Absatz 4 StrlSchV)</p>
9. Orthopädische/unfallchirurgische Leistungen		
<ul style="list-style-type: none"> - Anlage und/oder Wiederanlage von Verbänden und Orthesen - Dokumentation von Bewegungseinschränkungen - Anleitung zur Durchführung von Bewegungsübungen - Koordination mit Berufen der Hilfsmitteltechnik - Abdrücke oder Modellherstellung durch Gips oder andere Werkstoffe 	<p>Bei der Anlage fixierender Verbände (insbesondere Gipsverbände) ist die abschließende Kontrolle durch den Arzt erforderlich.</p>	<p>Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA)</p> <p>[ggf. Fortbildung zum Wundexperten / Wundmanager]</p>

Delegierbare ärztliche Tätigkeit	Besonderheiten und Hinweise	Typische Mindestqualifikation
10. Strahlentherapeutische Leistungen		
<ul style="list-style-type: none"> - Technische Mitwirkung bei der Durchführung der Strahlentherapie 	<p>Nur nachdem ein Arzt mit der erforderlichen Fachkunde im Strahlenschutz die rechtfertigende Indikation gestellt hat.</p>	<p>Medizinisch-technische/r Radiologie-assistent/-in (MTRA) und Medizinisch-Technische/r Assistent/in (MTA) mit der erforderlichen Fachkunde im Strahlenschutz (§ 82 Absatz 2 Nrn. 1 und 2 StrlSchV in Verbindung mit § 30 Absatz 1 StrlSchV)</p> <p>Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA) mit den erforderlichen Kenntnissen im Strahlenschutz unter ständiger Aufsicht und Verantwortung eines Arztes mit der erforderlichen Fachkunde (§ 82 Absatz 2 Nr. 4 StrlSchV in Verbindung mit § 30 Absatz 4 StrlSchV)</p>
11. Urologische Leistungen		
<ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung bei der apparativen Untersuchung bei Harninkontinenz - Katheterwechsel 		<p>Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA)</p>
Delegierbare ärztliche Tätigkeit	Besonderheiten und Hinweise	Typische Mindestqualifikation
12. Prä- und postoperative Leistungen im Rahmen von ambulanten und belegärztlichen Operationen		
<p>Präoperativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung bei der Operationsvorbereitung <p>Postoperativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wund- und Verlaufskontrollen - Drainageüberwachung 	<p>Rücksprache mit Arzt erforderlich.</p>	<p>Medizinische/r Fachangestellte/r (MFA)</p> <p>[ggf. Curriculum „Ambulantes Operieren“]</p> <p>[ggf. Fortbildung zum Wundexperten / Wundmanager]</p>